



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!
Bitte lesen Sie die folgende Gebrauchsinformation aufmerksam durch, da sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Gebrauchsinformation



Halicar® Salbe N

Wirkstoff: Cardiospermum Urtinktur

Zusammensetzung

10 g Salbe enthalten:

Arzneilich wirksamer Bestandteil: Cardiospermum Urtinktur 1,0 g.
Sonstige Bestandteile: Benzylalkohol (Konservierungsmittel), Emulgierender Cetylstearylalkohol (Typ A) (Ph.Eur.), Dickflüssiges Paraffin, Octyldodecanol (Ph.Eur.), Weißes Vaseline, Gereinigtes Wasser.

50 g, 100 g, 200 g Salbe

Homöopathisches Arzneimittel bei Hauterkrankungen.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Deutsche Homöopathie-Union
DHU-Arzneimittel GmbH & Co. KG
Ottostraße 24
76227 Karlsruhe
www.dhu.de

Anwendungsgebiete

Die Anwendungsgebiete entsprechen dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehören:
Entzündungen der Haut mit Juckreiz, z. B. Ekzeme, Neurodermitis (endogenes Ekzem).

Bei starker Entzündung der Haut, Hauteiterungen oder Fieber sowie bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte medizinischer Rat eingeholt werden.

Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie Halicar® Salbe N nicht anwenden?

Das Arzneimittel darf nicht angewendet werden, wenn eine Unverträglichkeit gegen Bestandteile der Salbe, z. B. Cetylstearylalkohol und Benzylalkohol, bekannt ist.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

Der Kontakt der Salbe mit Augen, Schleimhäuten sowie tiefen offenen Wunden sollte vermieden werden. Nach dem Auftragen der Salbe sollten die Hände gereinigt werden.

Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Wie alle Arzneimittel sollte die Salbe in der Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Welche anderen Arzneimittel beeinflussen die Wirkung von Halicar® Salbe N?

Welche Genussmittel, Speisen und Getränke sollten Sie meiden?
Eine Beeinflussung der Wirkung des Arzneimittels durch andere Medikamente ist bisher nicht bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel anwenden, fragen Sie Ihren Arzt.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Halicar® Salbe N nicht anders verordnet wurde.





Wie oft sollten Sie Halicar® Salbe N anwenden?

Halicar® Salbe N sollte 3-mal täglich auf die betroffenen Hautstellen aufgetragen werden.

Wie sollten Sie Halicar® Salbe N anwenden?

Sie sollten die Salbe dünn auftragen und leicht einmassieren.

Wie lange sollten Sie Halicar® Salbe N anwenden?

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Nebenwirkungen

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Halicar® Salbe N auftreten?

In seltenen Fällen können lokale Unverträglichkeitsreaktionen an der Haut auftreten, so kann z. B. Cetylstearylalkohol örtlich begrenzt Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis) hervorrufen.

Allgemeiner Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht in dieser Gebrauchsinformation aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels

Das Verfallsdatum ist auf dem Behältnis und der äußeren Umhüllung angegeben. Bitte verwenden Sie das Arzneimittel nicht mehr nach diesem Datum.

Wie lange ist Halicar® Salbe N nach Anbruch der Tube haltbar?

Halicar® Salbe N ist bis 12 Monate nach Öffnung der Tube verwendbar.

Stand der Information

August 2005

Nach den Grundsätzen der Homöopathie erfolgt jede Behandlung mit einem individuell auf den Patienten und sein jeweiliges Krankheitsbild abgestimmten homöopathischen Arzneimittel. Langjährige Erfahrungen haben jedoch gezeigt, dass sich bei bestimmten Krankheitsbildern einzelne Arzneimittel besonders gut bewährt haben. So ist *Cardiospermum halicacabum*, die Ballonrebe, in vielen Fällen ein gut wirksames Mittel zur Behandlung von Entzündungen der Haut. Halicar® Salbe N ist ein homöopathisches Arzneimittel aus dieser tropischen Schlingpflanze.

Die Salbe ist gut verträglich. Sie fördert den Rückgang der Entzündung und lindert dabei Juckreiz und Rötung der Haut. So wird eine Besserung der Beschwerden bei einer Neurodermitis-Erkrankung oder bei Ekzemen bewirkt, die z. B. durch Allergien oder hautbelastende Situationen in Beruf oder Haushalt bedingt sind. Das Präparat kann auch im Wechsel mit anderen äußerlich anzuwendenden Präparaten eingesetzt werden.

Arzneimittel sollten für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden!

Darreichungsform und Packungsgrößen

Originalpackungen mit 50 g, 100 g, 200 g Salbe.

Apothekenpflichtig

Zul.-Nr.: 31857.00.00

